

**Gemeinsamer Antrag von Fraktion Bündnis 90/Die
Grünen, SPD-Fraktion, CDU-Fraktion, Gruppe Vahrig &
Listig, Bezirksratsfrau Kurz (FDP) und Bezirksratsherrn
Wendel (Volt)**
(Antrag Nr. 15-0611/2023)

Eingereicht am 06.03.2023 um 12:43 Uhr.

gemäß § 93 NKomVG i.V.m. § 9 der Hauptsatzung der Landeshauptstadt Hannover

Stadtbezirksrat Vahrenwald-List

Überweg Philipsbornstraße am Knoten Halkettstraße

Antrag

Die Verwaltung entwickelt ein Konzept für einen gesicherten neuen Überweg der Philipsbornstraße am Knoten Halkettstraße mit einem Zebrastreifen und/oder einer Schlafampel, stimmt den Entwurf mit dem Stadtbezirksrat Vahrenwald-List ab und realisiert nach Zustimmung des Bezirksrats den Konzeptentwurf sowie baut den bisherigen Überweg zurück. Das Konzept wird so aufgestellt, dass möglichst keine Bäume entfernt werden müssen, die Sichtverhältnisse für den Fußverkehr aber deutlich verbessert werden. Dabei prüft sie die Verlegung des Überwegs in Richtung Norden des Knotens. Mit der Maßnahme integriert die Verwaltung Maßnahmen zur Reduzierung der Geschwindigkeit des KFZ-Verkehrs.

Begründung

Am 20. Februar fand ein Ortstermin am Knoten Philipsbornstraße/Halkettstraße statt, an dem Vertreter*innen des Stadtbezirksrates, der Verwaltung, der Elternschaft der Einrichtungen sowie der Polizei teilnahmen. Im Rahmen des Ortstermins verständigten sich die Teilnehmenden auf die Notwendigkeit die Sicherheit an dieser Stelle insbesondere für Kinder auf dem Weg zur Tageseinrichtung bzw. zur Grundschule zu erhöhen. Es wurden zahlreiche Möglichkeiten diskutiert. So wurde von einigen Teilnehmenden die Verlegung des Überwegs in Richtung Norden des Knotens vorgeschlagen, da hier die Sichtverhältnisse besser und keine Bäume im Wege stehen.

Die Verwaltung sagte zu auf Antrag des Stadtbezirksrates ein neues Konzept aufzustellen und dieses nach Zustimmung des Stadtbezirksrates umzusetzen, welches die beschriebene Zielsetzung erfüllt. Der Antrag liegt hiermit vor.

18.62.02 BRB
Hannover / 06.03.2023